

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulrich Oehme, Dietmar Friedhoff und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/24068 –**

Die Wasserstrategie der deutschen Entwicklungszusammenarbeit – IV (Nachfrage zu der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/22042)

Vorbemerkung der Fragesteller

Nach Studium der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/22042 ergibt sich für die Fragesteller ein weitergehendes Informationsbedürfnis.

1. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Peru als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Peru hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Peru (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
2. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Volksrepublik China als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Volksrepublik China hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufende Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Volksrepublik China (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

3. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Indien als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Indien hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufende Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Indien (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
4. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Indonesien als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Indonesien hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufende Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Indonesien (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
5. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Föderativen Republik Brasilien als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Föderativen Republik Brasilien hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufende Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Föderativen Republik Brasilien (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
6. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit den Vereinigten Mexikanischen Staaten als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit den Vereinigten Mexikanischen Staaten hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufende Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit den Vereinigten Mexikanischen Staaten (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
7. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Südafrika als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Südafrika hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Südafrika?

- ka (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
8. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Sozialistischen Republik Vietnam als Globaler Partner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Sozialistischen Republik Vietnam hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Sozialistischen Republik Vietnam (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
 9. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Bundesrepublik Somalia als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Bundesrepublik Somalia hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Bundesrepublik Somalia (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
 10. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Zentralafrikanischen Republik als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Zentralafrikanischen Republik hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Zentralafrikanischen Republik (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?
 11. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Sudan als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Sudan hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Sudan (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

12. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Südsudan als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Südsudan hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Südsudan (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

13. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Demokratischen Republik Kongo als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Demokratischen Republik Kongo hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Demokratischen Republik Kongo (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

14. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Jemen als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Jemen hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Jemen (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

15. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Irak als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Irak hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Irak (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

16. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Arabischen Republik Syrien als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Arabischen Republik Syrien hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Arabischen Republik Syrien (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

17. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Tschad als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Tschad hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit der Republik Tschad (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

18. Welche Strategie in Bezug auf den Sektor Wasser verfolgt die Bundesregierung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit mit dem Staat Libyen als Nexus- und Friedenspartner (s. https://www.bmz.de/de/laender_regionen/laenderliste/laenderliste.pdf)?
 - a) Welchen Anteil an der gesamten deutschen Entwicklungszusammenarbeit mit dem Staat Libyen hat der Sektor Wasser?
 - b) Welche laufenden Maßnahmen im Sektor Wasser stehen exemplarisch für die Entwicklungszusammenarbeit mit dem Staat Libyen (bitte nach Programm, Modul, Programmziele, Modulziele, Auftragswert, Laufzeit, Eigenanteile, Förderbereichsschlüssel, Durchführer und Durchführungspartner aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 bis 18, mit ihren jeweiligen Unterfragen, werden gemeinsam beantwortet.

„Wasser“ wird hier aufgrund des Zusammenhangs als Wasserversorgung und Abwasserentsorgung verstanden („Wasser und Sanitär“).

Die Wasserstrategie des BMZ bildet in den Partnerländern der deutschen Entwicklungszusammenarbeit den strategischen Rahmen für alle Maßnahmen im Sektor Wasser. Die strategischen Ansätze spiegeln sich in den länderspezifischen Zielen und Handlungsfeldern wider, die gemeinsam mit den Beispielmaßnahmen tabellarisch in Anlage 1 aufgeführt sind. Die dort dargelegten Informationen beziehen sich auf das bestehende Portfolio der bilateralen staatlichen Entwicklungszusammenarbeit im Bereich Wasser- und Sanitär. Eine exemplarische Auswahl von Maßnahmen wird hier verstanden und dargelegt als beispielhafte Darstellung, nicht jedoch im Sinne einer qualitativen Bewertung. Eine solche wäre nicht möglich, da es sich um laufende Maßnahmen handelt, die erst nach Abschluss vollumfänglich und aussagekräftig bewertet werden können. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage „Umsetzungsstand des GIZ-Projekts „Beschäftigungsförderung durch Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Moscheen“ in Marokko“ der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/21800 verwiesen.

Bezüglich des Anteils des Sektors Wasser & Sanitär an der gesamten Entwicklungszusammenarbeit der jeweiligen Länder wird auf die entsprechenden öffentlichen Entwicklungsleistungen (Official Development Assistance; ODA) verwiesen. Diese sind in der Datenbank der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) https://stats.oecd.org/Index.aspx?DataSetCode=CRS1_GREQ veröffentlicht. Der deutsche Beitrag kann durch einen entsprechenden Filter unter „Donor“ dargestellt werden. Öffentliche deutsche Entwicklungsleistungen, deren Hauptziel im Bereich Wasser liegt, lassen sich durch Auswahl des Hauptförderbereichs (DAC 5 Code) 140 („Wasser und Sanitär“) darstellen. Der ODA-Leitfaden mit weiteren Erläuterungen zu den Förderbereichen sowie weitere Informationen sind unter http://www.bmz.de/de/ministerium/zahlen_fakten/oda/hintergrund/index.html einsehbar. Der Vergleich der gesamten ODA-Leistungen (Hauptförderbereich: „1000: Total All Sectors“) mit den ODA-Leistungen im Bereich Wasser- und Sanitärversorgung (Hauptförderbereich: „140 Water Supply & Sanitation“) ergibt für das jeweilige Partnerland und Jahr (bis einschließlich 2019) den erfragten Anteil. Die Daten für 2020 werden voraussichtlich Ende 2021 vorliegen.

Kooperationspartner leisten angemessene Eigenanteile an einer Maßnahme gemäß Ziffer 28 der FZ/TZ-Leitlinien (www.bmz.de/de/mediathek/publikationen/reihen/strategiepapiere/kozept165.pdf). Die Anteile können sich im Maßnahmenverlauf verändern, werden nicht zentral erfasst und können daher für laufende Vorhaben nicht ausgewiesen werden. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage „Umsetzungsstand des GIZ-Projekts ‚Beschäftigungsförderung durch Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Moscheen‘ in Marokko“ der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/21800 verwiesen.

Über die Berücksichtigung des Bereichs Wasser- und Sanitärversorgung als Bestandteil der bilateralen staatlichen Entwicklungszusammenarbeit wird im politischen Dialog mit der jeweiligen Partnerregierung entschieden.

Land	Ziel	Handlungsfelder	Programm	Programmziel	Beispielmaßnahme	Modulziel	Auftragswert (TZ) / Außen-darlehen (FZ) (in Mio. EUR)	Laufzeit	Förderbe-reichs-schlüssel	Durch-füh-ungs-organisa-tion	Durchfüh-rungs-partner
Brasilien	Nachhaltiger Schutz der Umwelt, Schutz der Wasserressourcen, Klimaschutz	Bau von Abwasserreini-gungsanla-gen, Energie-rückgewin-nung aus Klär-schlamm	Entfällt	Entfällt	Programm kommunaler Umweltschutz	Gewährleistung einer hygienisch und ökolo-gisch adäquaten Abwasserentsorgung sowie Erhöhung der Energieeffizienz und Reduzierung von Treibhausgasen	80,00	2018-laufend	14020	KfW	COPASA- Wasserver- und -entSOR-gung des Bundesstaats Minas Ge-rais
China	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Energieeffizi-enz für nach-haltige Stadt-entwicklung: Komponente zu „Energieef-fizienz in der Wasserversor-gung.“	Verbesserung der Vo-raussetzungen zur Erschließung von Energieeffizienz Po-tenzialen im sozialen Wohnungsbau und der kommunalen Wasserversorgung.	6,00	2016-2021	23183*	GIZ	Ministerium für regionale Entwicklung
DR Kongo	Nachhaltige Versor-gung mit hygienisch unbedenklichem Trinkwasser, Ba-serversorgung	Herstellung ei-ner regelmäÙigen Trinkwas-serversorgung	Entfällt	Entfällt	Städtische Wasserversor-gung Sekun-därstädte VII	Nachhaltige Versor-gung der Zielgruppe mit hygienisch unbedenklichem Trink-wasser	13,00	2008-laufend	14030	KfW	Regierung der Provinz Kasai Orien-tal

								Verbreiterung der Trinkwasser- und Sanitärversorgung	Verbesserung der rechtlichen, organisatorischen und institutionellen Rahmenbedingungen für gesteigerten Zugang zu nachhaltiger Trinkwasser- und Sanitärversorgung	9,00	2019-2021	14010 14030	GIZ	Regierung der Provinz Kasai Oriental
Indien	Nachhaltiger Umweltschutz, Schutz der Wasserressourcen, Verbesserung der zentralen und dezentralen Abwasserentsorgung, Verbesserung des Zugangs zu Sanitärversorgung, Bewirtschaftung von Wasserressourcen	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Umweltrelevante städtische Infrastruktur-entwicklung Madhya Pradesh	Qualitativ und quantitative verbesserte Versorgung der städtischen Bevölkerung mit umweltrelevanter Infrastruktur durch zentrale und dezentrale Abwasserentsorgung	50,00	2017-laufend	14032	KfW	Finanzministerium	
	(Instandsetzung bzw. Neubau von Wasserversorgungsanlagen), Bau öffentlicher Baisantäreinrichtungen, Bereitstellung einer Anschubfinanzierung für die Betriebsphase, Instandsetzung und Ausbau von Wasserversorgungssystemen	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Wassersicherheit und Klimaanpassung im ländlichen Indien	Verbesserung des Wasserressourcenmanagements auf nationaler, bundesstaatlicher und lokaler Ebene im Hinblick auf Wassersicherheit und Klimaanpassung im ländlichen Raum.	6,50	2019-2022	14010	GIZ	Ministerium für ländliche Entwicklung (federführend), Ministerium von Shakti (Wasser), Nationale Bank für	

Indonesien	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (NABARD)														
Irak	Stärkung der Handlungs- und Leistungsfähigkeit der irakischen Regierung im Bereich Stagnation, Wasserbereitstellung und Wiederaufbau (durch Anlagen/ Klär-Unterstützung im Bereich Trinkwasser-Abwasserentsorgung), Trinkwasser-Vertriebene und Vertriebene in auf Flüchtlinge - , Ausbaunehmenden der Sanitärleistungen in den Flüchtlingslagern	Entfällt	Rehabilitation von Trinkwassernetzen/ -leitungen, Wasserbereitstellung, Klär-Unterstützung im Bereich Trinkwasser-Sanitärleistungen, Ausbau von Wasser- und Abwasser-Infrastruktur, Wiederaufbau von Sanitärleistungen in den Flüchtlingslagern	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	UNICEF Irak, Bildung, Kinderschutz und WASH, Phase 4	Entfällt	Stärkung der Handlungs- und Leistungsfähigkeit der irakischen Regierung im Bereich Stagnation und Wiederaufbau	Entfällt	20,00	2019-laufend	14030	KfW	Entfällt	Entfällt	UNICEF	Planungsministerium	Sozialer Entwicklungsfond						
Jemen	Sicherung der Trinkwasserversorgung, Zugang zu angemessenen Sanitärleistungen, Verbesserung der Gesundheit	Entfällt	Bereitstellung von Basisinfrastruktur, dezentrale Wasserspeichersysteme (z.B. Zisternen auf	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	SFD Wasser-/Abwasserprogramm (VPT II)	Entfällt	Stabilisierung der Trinkwasser- und Sanitärversorgung für Binnenvertriebene und aufnehmende Gemeinden im Gouvernrat Dohuk	Entfällt	45,01	2016-2021	14021	GIZ	Entfällt	Entfällt	15,00	Gesicherte Trinkwasserversorgung und Zugang zu angemessenen Sanitärleistungen; Verbesserung der Gesundheit	Entfällt	2019-laufend	14030	KfW	Entfällt	Entfällt	Sozialer Entwicklungsfond

	der Siedlungswasserwirtschaft an den Klimawandel	Wasserversorgung, Wasseraufbereitung	Nachhaltige Stadentwicklung in Zeiten des Klimawandels	Nachhaltige Versorgung der wachsenden städtischen Bevölkerung Perus mit Gütern und Dienstleistungen (Wasser, Mobilität, Energie und Abwasser-/ Abfallentsorgung)	Programme zur Modernisierung und Stärkung der Siedlungswasserwirtschaft - PROAGUA II	Verbesserung der Wasserversorgungssicherheit für die städtische Bevölkerung.	19,5	2015-2022	14015	GIZ	Ministerium für Wohn-, Bau- und Sanitärwesen
Somalia	Nachhaltige Verbesserung der Trinkwasser- und Basisanitärversorgung der überwiegend armen Bevölkerung in peri-urbanen Gebieten, Stabilisierung des Wasserhaushalts, Verbesserung der land- und viehwirtschaftlichen Produktivität und Ernährungssicherung, integriertes Wasserressourcen-Management	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Wasser-/ Basisanitärversorgung und nachhaltiges Landmanagement	Nachhaltige Verbesserung der Trinkwasser- und Basisanitärversorgung der überwiegend armen Bevölkerung in den unterversorgten Stadtvierteln Hargeisa, d Eindämmung der fortschreitenden Bodenerosion und -degradierung in den Wassereinzugsgebieten Biji und Waheen, um zur Stabilisierung des Wasserhaushalts und in der Folge zur Stabilisierung der land- und viehwirtschaftlichen Produktivität und Ernährungssicherung beizutragen.	23,50	2015-laufend	14030	KfW	Landwirtschaftsministerium "Somaliland"
		Entfällt	Entfällt	Entfällt	Nachhaltiges Wasserressourcenmanagement	Verbesserung des zentralen und dezentralen Managements der Wasserressourcen im Shabelle-Einzugsgebiet und deren	3,00	2019-2022	14010	GIZ	Ministerium für Energie und Wasserressourcen

Südafrika	Verbesserung der Klimaeffizienz der Abwasserreinigung, Steigerung der Reinigungsleistung der Anlagen, Erhöhung der Verfügbarkeit der gereinigten Brauchwasser, Minimierung von THG-negativer Ummissionen, Anpassung des städtischen Wasser- und Abwassersektors	Energetische Optimierung von Abwasserreinigungsanlagen, Steigerung der Reinigungsleistung der Anlagen, Erhöhung der Verfügbarkeit der gereinigten Brauchwasser, Minimierung von THG-negativer Ummissionen, Anpassung des städtischen Wasser- und Abwassersektors	Es gibt keinen Schwerpunkt „Wasser“ mit Südafrika. Dieses Vorhaben gehört zum Energieschwerpunkt, weil es einen Fokus auf Steigerung der Energieeffizienz im Wassersektor legt.	Entfällt	Klimainitiative städtische Abwasserentsorgung Kapstadt	Nutzung für landwirtschaftliche Rehabilitierung	80,00	2018-laufend	14022	KfW	Stadt Kapstadt
Sudan	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt
Südsudan	Verbesserung der Wasser- und Sanitärversorgung	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entwicklung des städtischen Wasser- und Sanitärsektors in Südsudan	Bereitstellung einer hygienischen und konfliktensiblen Trinkwasser- und Basissanitärversorgung für die Bevölkerung in den Programmstädten	10,0	2015-laufend	14030	KfW	UNICEF

			Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entwicklung des städtischen Wasser- und Sanitärsektors im Südsudan	Verbesserung des Zugangs zu Trinkwasser, Sanitärversorgung und Hygienemaßnahmen der von Konflikt betroffenen Binnenflüchtlings und Bevölkerung der aufnehmenden Gemeinden	8,97	2017-2020	14010 14030	GIZ	Internationale Nichtregierungsorganisationen
Syrien	Fluchtsachenbekämpfung, Beitrag zur Steigerung der Resilienz der Bevölkerung, sowie zur COVID-19 Prävention, durch nachhaltigen und sicheren Zugang zu sauberem Trinkwasser und Sanitärleistungen bei- und Maschinenträgen, Zugang der ländlichen Bevölkerung zu landwirtschaftlichen Wasserversorgungsressourcen (Trinkwasser, Abwasser) und entsprechenden Implementierung über internationale und syrische NGOs in nicht durch das Regime kontrollierten Gebieten im Nordwesten Syriens, Nord-Aleppo und im Nordosten Syrien, sowie über UNICEF	Rehabilitation und Instandsetzung der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgung, durch nachhaltigen und sicheren Zugang zu sauberem Trinkwasser und Sanitärleistungen bei- und Maschinenträgen, Zugang der ländlichen Bevölkerung zu landwirtschaftlichen Wasserversorgungsressourcen (Trinkwasser, Abwasser) und entsprechenden Implementierung über internationale und syrische NGOs in nicht durch das Regime kontrollierten Gebieten im Nordwesten Syriens, Nord-Aleppo und im Nordosten Syrien, sowie über UNICEF	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Verbesserung der Lebensbedingungen von Flüchtlingen und aufnehmenden Gemeinden, UNICEF Syrien, Krisenprogramm Wasser IV	Verbesserung des Zugangs der syrischen Bevölkerung zu sauberem Trinkwasser und Sanitärleistungen.	9,00	2019-laufend	14020	KfW	UNICEF
			Entfällt	Entfällt	Entfällt	Initiative ländliche Rehabilitation in Syrien III (ILRS)	Zugang der ländlichen Bevölkerung zu landwirtschaftlichen Wasserressourcen verbessern.	7,00	2020-2023	14030	GIZ	Internationale und syrische Nichtregierungsorganisationen

im Rahmen des Ansatzes im ganzen Land, inklusive vom Regime kontrollierten Gebieten (keine bilaterale Zusammenarbeit mit der syrischen Regierung in Damaskus)	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt		
Tschad	Verbesserung der Abwasser- bzw. der Abfallentsorgung sowie der nachhaltigen Nutzung der urbanen Abwasser- und Abfallinfrastruktur, Anpassung an den Klimawandel	Entfällt	Abwasser- und Abwassermanagement in Provinzstädten in Vietnam	Entfällt	Verbesserung der städtischen Lebensbedingungen durch eine ökonomisch, sozial und ökologisch nachhaltige Nutzung der verbesserten Infrastruktur	Entfällt	Abwasser- und Abfallentsorgung in Provinzstädten 2008	Entfällt	Verbesserung der Abwasser- bzw. der Abfallentsorgung in Provinzstädten. Das Programm leistet einen Beitrag zur ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Nutzung der urbanen Abwasser- und Abfallinfrastruktur (EZ-Programmziel).	Entfällt	20,00	Entfällt	2011-laufend	Entfällt	14020	KfW	Entfällt	Finanzministerium
Vietnam	Verbesserung der Abwasser- bzw. der Abfallentsorgung sowie der nachhaltigen Nutzung der urbanen Abwasser- und Abfallinfrastruktur, Anpassung an den Klimawandel	Entfällt	Integriertes Küstenzonenmanagement	Entfällt	Integriertes Küstenzonenmanagement in der Mekong-Region (inklusive Grundwasserschutz- und Management) trägt zu einer Verbesserung der legalen und institutionellen Rahmenbedingungen, zur nachhaltigen Bewirtung	Entfällt	Hochwasser- schutz und Entwässerung mittelgroßer Küstenstädte Vietnams zur Anpassung an den Klimawandel	Entfällt	Verbesserung der Kapazitäten der staatlichen Behörden und der Bevölkerung im Hinblick auf Anpassung an häufigere und stärkere städtische Überflutungen im Zuge des Klimawandels	Entfällt	5,2	Entfällt	2013-2020	Entfällt	14010	GIZ	Entfällt	Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung

																				Ministerium für Umwelt und natürliche Ressourcen
																				BGR
																				14015
																				2017-2021
																				3,00
																				Zentrale Fachdienstleister (NAWAPI) und lokale Umweltautoritäten in ausgewählten Mekong-Küstenprovinzen (DONREs) nutzen verbesserte Informationsgrundlagen, Richtlinien und Umsetzungskapazitäten für Grundwasserschutz und –Management im Kontext von Klimawandel und sozio-ökonomischer Entwicklung
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
																				Entfällt
Zentralafrikanische Republik																				Entfällt

* Das Hauptziel der genannten Maßnahme liegt nicht im Bereich Wasser- und Sanitärversorgung (Hauptförderbereich 140 „Wasser und Sanitär“). Die aufgeführte Maßnahme leistet gleichwohl einen Beitrag zu dem Bereich und wird daher hier genannt.

